



Matthias Berenbrinker vom RV Paderborn erreicht im S*-Springen mit Stechen am Sonntagnachmittag den Silberrang mit Clint. Foto: Sanna Carl

Berenbrinker überzeugt

Plock gewinnt beide S*-Springen beim Reitverein Hövelhof

Von Julia Pongratz

Hövelhof (WV). Die Uhr in der Hövelhofer Reithalle tickt erbarmungslos weiter, als Matthias Berenbrinker durch den Stechparcours des S*-Springens galoppiert.

Als er die Ziellinie mit seinem Vierbeiner überquert und die Zeit bei 31,15 Sekunden stoppt, steht fest, dass der Sieg zwar an den Borkener Reiter Frank Plock mit Eclips geht, der den Stechparcours in 29,91 Sekunden fehlerfrei beendet hat. Der Paderborner Berenbrinker sichert sich aber den zweiten Platz in diesem stark besetzten Finale des Hövelhofer Springturniers vor dem Warendorfer Jan-Andre Schulze-Niehués. Das Springturnier war, wie in den vergangenen Jahren, stark besetzt. So sind mit Frank Plock vom RV Borken, Daniel Oppermann vom RV Nordbögge-Lerche und Henrik Griese vom RV Cherusker gleich mehrere nationale Größe am Start gewesen, die besonders

die M- und S-Springen dominiert haben.

Das S*-Springen mit Stechen am Samstagabend entschied der Borkener Routinier Frank Plock mit Gretel vd Bokke ebenfalls für sich. Mit einer fehlerfreien Runde im Stechen und einer Zeit von 35,98 Sekunden war er deutlich schneller als der zweitplatzierte



Rang drei: Julia Pietsch, Henning Athens und Theresa Müller (von links) vom RV Hövelhof. Foto: J. Pongratz

Philipp Hartmann vom RV Handorf-Sudmühle. Rang drei ging in diesem S-Springen an Steffen Eikenkötter. Matthias Berenbrinker war hier der beste Vertreter aus der Region. Er platzierte sich hier bereits mit seinem Catalao auf Rang fünf. Berenbrinker erreichte darüber hinaus auch noch einen Sieg in einer Springprüfung der Klasse M* mit Criegerin des Lichts und belegte Rang drei in der ersten Abteilung der Zeitspringprüfung der Klasse M** mit Stakko Air. Somit ist dem Paderborner ein hocheffolgreicher Start in die Hallensaison geglückt.

Neben den Springprüfungen der Klasse S* war das Franz-Kesselmeier-Gedächtnis-Springen einer der Höhepunkte des Hövelhofer Springturniers. In dieser Springprüfung der Klasse M** ging der Sieg an Hermann Ostendarp vom ZRFV Borken, der mit Sundance fehlerfrei in 45,73 Sekunden den Parcours beendete. Mit deutlichem Vorsprung verwies er die Konkurrenz auf die weiteren Plätze. Silber sicherte sich hier Leonie Jonigkeit vom RV Wolbeck vor

Jörg Rethemeier aus Brakel.

Für die regionalen Reiter gab es auch zahlreiche Prüfungen, von der Springpferdeprüfung der Klasse A bis zum M*-Springen waren Prüfungen geboten, in denen die Paderborner Reiter stark vertreten waren. So sicherten sich die Delbrückerin Lisa-Marie Riekschmiet Platzierungen in den Springpferdeprüfungen der Klasse L und M mit Celta Vigo. Markus Tölle vom RV Westenholz errang den Sieg in einer Springprüfung der Klasse L und belegte Platz vier im M*-Springen. Sein Vereinskollege Manfred Ebbesmeier wurde ganz knapp Zweiter im M*-Springen mit Rafaello. Er musste sich nur Reinhard Knappeide aus Ostbevern geschlagen geben.

Eine ganz besondere Ehrung erfuhr im Rahmen des Turniers Heinz Bröckling, der für seine 60-jährige Mitgliedschaft im RV Hövelhof mit der Treuenadel des Provinzialverbands ausgezeichnet wurde.

Alle weiteren Ergebnisse unter: www.nennung-online.de